



maXium[®]

Bewährte Technik von KLS Martin



Reduktion ist Perfektion Einfachheit auf höchstem Niveau

In allen Bereichen der Medizintechnik zeichnet sich ein eindeutiger Trend zum "vereinfachten Dialog" mit dem Anwender ab. Gerade bei umfangreichen Operationen spielen sich im Hintergrund teilweise sehr komplexe Abläufe ab. Deshalb wird besonders in diesem Bereich eine einfache und zugleich intuitive Handhabung der Geräte immer bedeutsamer. Operateur und Assistenten-Team benötigen genau die Funktionen und Informationen, die für die Erfüllung ihrer augenblicklichen Aufgabe erforderlich sind, gerade in Stress-Situationen.

Das maXium® wird diesen hohen Anforderungen gerecht. Mit dieser zukunftsweisenden HF-Geräte-Generation setzt KLS Martin in Sachen Bedienbarkeit und Performance völlig neue Maßstäbe. maXium® – das ist die innovative Symbiose modernster Hochfrequenztechnologie mit einer Summe von anwenderfreundlichen Vorzügen. Genau das macht dieses Gerät zur "High-End-Referenz" in der multifunktionalen HF-Chirurgie.

maXium®

Das Gerät für alle Anwendungen

Die technischen Anforderungen in der Elektrochirurgie sind heutzutage besonders komplex und vielseitig. Innovative Technik, sicheres und einfaches Handling in Kombination mit hoher Effizienz zählen zu den wichtigsten Voraussetzungen, die Operationsgeräte erfüllen müssen.

Genau das bietet Ihnen das maXium*: Das Gerät verfügt über eine große Auswahl an präzise geregelten Stromarten, mit denen Sie aus einer Vielzahl von Anwendungen wie monopolares und bipolares Schneiden oder Koagulieren wählen können. Neben den Standardstromformen PureCut und BlendCut stehen Ihnen aber noch weitere anwendungsspezifische Ströme zur Verfügung.

Und das ist noch längst nicht alles: Das maXium® bietet Ihnen außerdem wichtige Sicherheitsmechanismen wie Funkenregelung und Kennfeldsteuerung, die Ihnen jederzeit eine optimale Leistungsanpassung garantieren.





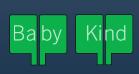
Funkenregelung

- Automatische Leistungsanpassung auf ein notwendiges Minimum und damit eine reduzierte Funkenbildung – patientenschonende Anwendung.
- Konstante Schnittqualität, unabhängig von den Gewebeeigenschaften und der Elektrodengeometrie.



NE-Indikator

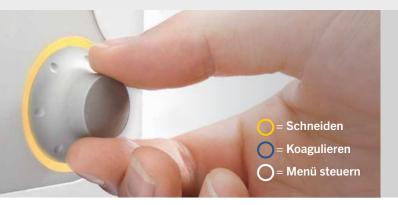
Mit dem PCS-System (Patient Control System – Überwachungssystem für geteilte Neutralelektroden) und dem NE-Indikator wird Ihnen nicht nur der Zustand über die angelegte Neutralelektrode angezeigt, sondern auch die Anlagequalität – permanent, während der ganzen Anwendung.



NE-Baby- und NE-Kindfunktion

Bei der Verwendung von kleinflächigen Neutralelektroden können je nach verwendetem Strom ungewollte Temperaturerhöhungen unter der Neutralelektrode auftreten. Mit der NE-Baby- und NE-Kindfunktion werden nicht geeignete Stromformen blockiert und die zugelassenen Stromformen in ihrer maximalen Ausgangsleistung begrenzt.

Intuitiv. Schnell. Übersichtlich – das **maXium**° und seine Bedienbarkeit





Um die Bedienung noch einfacher und übersichtlicher zu machen, können Sie eine oder mehrere OP-Disziplinen im Menü auswählen. Dadurch werden Ihnen nur die relevanten Programme und Stromformen zur Verfügung gestellt.

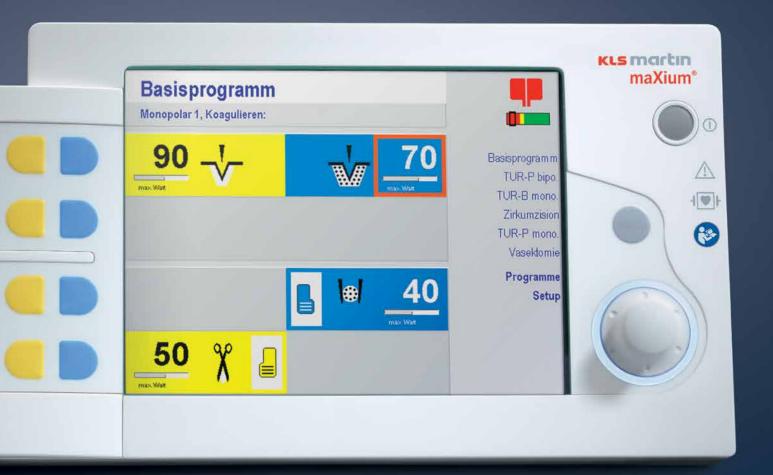
Mit einem Dreh alles im Griff

Dank seiner genialen "Quick-Step-Steuerung" ist das maXium[®] selbst mit einer Hand blitzschnell und einfach zu bedienen. Durch seinen multifunktionalen Drehgeber lassen sich alle Parameter jederzeit und nach Ihren Wünschen individuell ein- und verstellen. Die patentierte Hintergrundbeleuchtung signalisiert zusätzlich den jeweiligen Status des Drehgebers.

Als Speicher stehen Ihnen mit insgesamt 99 definierbaren Programmen und einem bereits voreingestellten Basisprogramm eine Vielzahl von Anwendungsoptionen zur Verfügung. Diese können Sie unter der jeweiligen Fachdisziplin, der betreffenden Indikation oder auch unter einem frei definierbaren Namen ablegen. Durch die Favoritenliste "Last used programs" können Sie die zuletzt verwendeten Programme schnell und einfach aufrufen.

Alles auf einen Blick - das Maxi-Display

Ob monopolar, bipolar, schneiden oder koagulieren: Über das Maxi-Display erfassen Sie das verwendete Programm, die eingestellte Leistung, die aktuelle Stromform und die ausgewählte Hand- oder Fußschaltung sofort und auf einen Blick. Die verschiedenen Einstellungen können Sie dabei gleichzeitig für alle vier Arbeitskanäle sehen. Das Gerät zeigt Ihnen dabei nicht nur die Art der verwendeten Neutralelektrode über ein Icon an — der NE-Indikator gibt auch eine permanente Information über den derzeitigen Anlagezustand am Patienten. So behalten Sie immer die Übersicht.





Das maXium* bietet Ihnen standardmäßig vier Arbeitskanäle mit jeweils zwei monopolaren und bipolaren Ausgängen. Diese sind in vier unterschiedlichen Konfigurationen erhältlich:

maXium®	m-Version	mit Modul für KLS-Martin-Zubehör	
	i-Version	mit Modul für internationales Zubehör	
	e-Version	mit Modul für Erbe-Zubehör	
maXium® B	m/i-Version	mit Modul für KLS-Martin-Zubehör/internationales Zubehör	

Mit diesen unterschiedlichen Buchsenkonfigurationen können Sie steckerkompatibles Fremdzubehör problemlos mit dem maXium* verwenden.

maXium® B: variablere Konfiguration der Geräteeinstellungen

Das maXium® B bietet die bewährte Performance und Bedienphilosophie des maXium® und erlaubt zusätzlich die optimale Anpassung der Gerätekonfiguration durch die Auswahl verschiedenster Optionen an die Anforderungen des jeweiligen Anwenders. Das maXium® B kann mit den nebenstehenden Optionen kombiniert werden:

- bipolare TUR
- SealSafe® (Stromform für die bipolare Gefäßversiegelung)
- Gastro (Stromformen Polyp I, II, Papilla I, II, III und Endoskopische Submukosadissektion ESD)

Optionsübersicht der maXium®- Varianten

Artikel-Nummer	Version	Bipolare TUR	SealSafe®	Gastro
80-042-00-04	maXium®, m-Version	Option	Inklusive	Inklusive
80-042-02-04	maXium®, i-Version	Option	Inklusive	Inklusive
80-042-04-04	maXium®, e-Version	Option	Inklusive	Inklusive
80-042-06-04	maXium® B, m/i-Version	Option	Option	Option

Alle Optionen können auch zu einem späteren Zeitpunkt nachbestellt und freigeschaltet werden.

So flexibel wie Sie selbst – das **maXium**° fügt sich in jede Umgebung ein

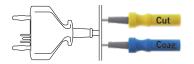


Erweiterbar durch drei Portexpander

Jeden der vier Ausgänge können Sie über die Kanalwahltaste und den Drehgeber individuell einstellen. Mithilfe bipolarer Portexpander besteht zusätzlich die Möglichkeit, beide bipolaren Ausgänge zu erweitern. Damit können Sie insgesamt vier bipolare Instrumente anschließen und verwenden – ohne die Hilfe eines zweiten HF-Gerätes.

Die Kombination mit den bipolaren Expandern macht es möglich, bei umfangreichen Operationen z. B. bipolare Scheren, bipolare Pinzetten und bipolare Versiegelungsinstrumente simultan anzuschließen und unabhängig voneinander zu konfigurieren. Für die Kombination der Instrumente mit KLS-Martin-, International- oder Erbe-Steckern stehen Ihnen die jeweils passenden Expander zur Verfügung.

Portexpander für Instrumente mit KLS-Martin-Stecker



Außerdem verfügbar sind Portexpander für Internationaloder Erbe-Stecker.

Lösungen für Hand und Fuß – für alle, die gerne schneller schalten



Programmumstellung mit SWAP Mode

Die schnellste Art, Einstellungen zu ändern, ist der SWAP Mode. Mit dieser Funktion haben Sie die Möglichkeit, per Fußschalter oder mit den Fingerschaltern am Elektrodenhandgriff zwischen zwei voreingestellten Programmen zu wechseln.

Die Vorzüge des SWAP Mode:

- Direkte Umschaltung vom sterilen Anwender (kein unsteriles Personal erforderlich)
- Nutzung von unterschiedlichen Einstellungen während der Operation
- Optimale Performance für alle Operationsschritte
- Einfaches Handling bei der Erstellung von SWAP-Programmen
- Umschaltung erfolgt über:
 - den komfortablen Fußschalter mit Zusatztaste
 - jeden herkömmlichen Handgriff mit zwei Tasten

Plug & Play — automatische Erkennung von Instrumenten mit cleveren IQ-Steckern

Ab der Hardwareversion 06 wird Ihnen beim Einstecken eines IQ-Instrumentes vom maXium[®] automatisch der Name des Instrumentes angezeigt und der dem Instrument zugehörige Strom mit einem passenden Defaultwert eingestellt, **überzeugend einfach!**

Sofern Sie nicht mit den instrumentenspezifischen Defaultwerten arbeiten möchten, können Sie diese ganz nach Bedarf verändern und wie gewohnt programmspezifisch abspeichern. Der Vorteil besteht darin, dass beim erneuten Einstecken des IQ-Instrumentes nicht die Defaultwerte, sondern Ihre individuellen Werte erscheinen.

Folgende Artikel stehen Ihnen derzeit mit der IQ-Funktion in Verbindung mit der Stromform SealSafe° IQ zur Verfügung:

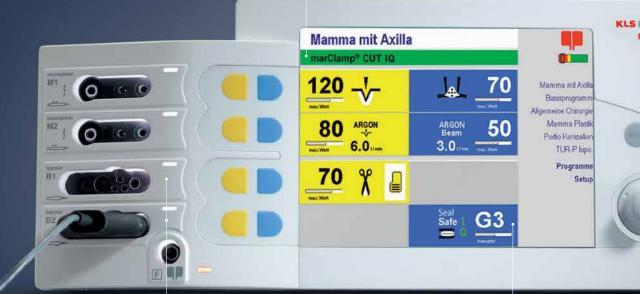
Ab Software V3.400: marClamp® IQ, marSeal IQ, marSeal Slim IQ und marSeal 5 IQ

Ab Software V3.412: marClamp® Cut IQ

Ab Software V3.423: marSeal 5 plus

Ab Software V3.435: marClamp® Cut IQ 23 cm

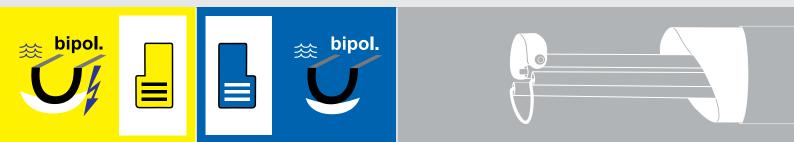
Namensanzeige des eingesteckten Instrumentes



Nutzung der beiden bipolaren Anschlussbuchsen

> Automatische Zuweisung der erforderlichen Stromform und Set-up der erforderlichen Leistungsparameter

Die bipolare Resektion ✓ Effektiv ✓ Kompatibel

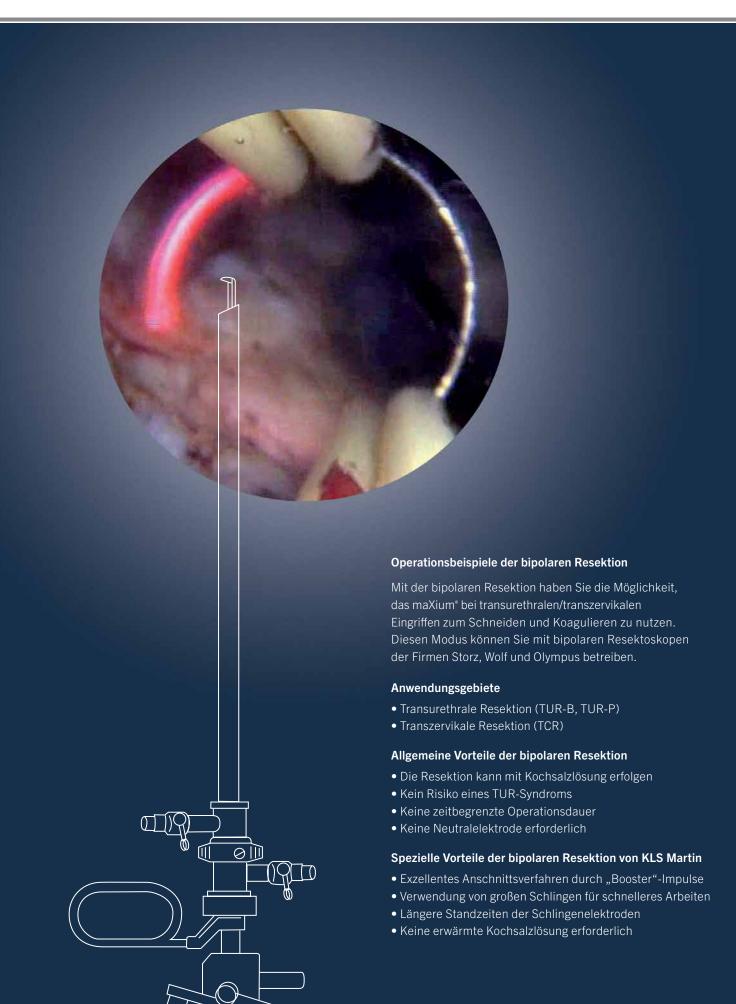


✓ Sicher

Mit optimierten Stromformen und "Booster"-Puls

Im Gegensatz zur klassisch ausgeführten monopolaren Resektion, bei der eine nichtleitende Spülflüssigkeit verwendet wird, kommt bei der bipolaren Resektion ausschließlich elektrisch leitfähige Kochsalzlösung (NaCl) als Spülmedium zum Einsatz. Das hat zwei Vorteile für den Operateur: Zum einen wird das Risiko eines TUR-Syndroms reduziert, und zum anderen kann dadurch die Dauer der Operation zeitlich ausgedehnt werden.

Eigens für die bipolare Resektion wurden spezielle Stromformen entwickelt. Diese besitzen einen "Booster"-Puls zur Anschnittunterstützung, der den Betrieb von großen Schneidschlingen erlaubt. Da diese eine hohe Resektionsrate aufweisen, sind sie besonders bei TUR-P-Applikationen von Vorteil. Mittels des "Booster"-Pulses kann der Anschnitt schnell und ohne Kompression der Schlinge am Gewebe ausgeführt werden.



Intelligente Gefäßversiegelung mit **SealSafe*** IQ

Weitere Reduzierung der Versiegelungszeiten: Gefäß-Versiegelung bis ø 7 mm

Gefäß-Versiegelung bis ø 7 mm Laterale Wärmeausdehnung < 2 mm Berstdruck von mindestens 360 mmHg







Sicher – Gefäßversiegelung mit SealSafe® IQ

Bipolare Gefäßversiegelungssysteme ermöglichen die effektive und dauerhafte Versiegelung von Gefäßen und Gewebebündeln ohne vorherige Präparation oder detaillierte Freilegung.

Mit den SealSafe® IQ Strömungs- und Versiegelungsgeräten bietet Ihnen KLS Martin ein schnelles, zuverlässiges und wirtschaftliches Gefäßversiegelungssystem. Durch die Kombination von Strom und Instrument wird nur das Gewebe zwischen den Instrumentenbacken versiegelt – seitliche thermische Gewebeschädigungen und Gewebeanhaftungen können so auf ein Minimum reduziert werden. Darüber hinaus wurde der Strom optimiert, um eine Karbonisierung des Gewebes zu verhindern.

Durch die Kombination des konstant hohen Drucks und des hohen elektrischen Stroms entsteht zuverlässig eine dauerhaft versiegelte Zone an Arterien, Venen oder Gewebebündeln.

Bipolate

Bipolieren ist ein aktueller Modus für die bipolare Koagulation, der in Verbindung mit einem Gefäßversiegelungsinstrument zur Behandlung kleiner Blutungen verwendet wird, die während Gefäßversiegelungsverfahren auftreten können. Dieser Strommodus kann am entsprechenden Kanal eingestellt werden und die Aktivierung muss über ein Fußschalterpedal erfolgen (blauer Doppelpedal-Fußschalter oder schwarzes Einzelpedal). Die Möglichkeit, mit marSeal®-Gefäßversiegelungsinstrumenten von KLS Martin Gefäße zu verschließen und kleinere Blutungen zusätzlich zu koagulieren, ergibt sich ein klarer Anwendervorteil.

Trigger

Mit dieser Funktion kann der Versiegelungsvorgang durch kurzes Drücken des Aktivierungsknopfes eines Gefäßversiegelungsgeräts gestartet werden. Die Aktivierung kann durch erneutes Drücken des Aktivierungsknopfes oder durch Öffnen des Instruments beendet werden.

Die Funktion kann im Servicemenü aktiviert werden.



marSeal® IQ

marSeal® IQ – ein Instrument für zwei Arbeitsschritte

In Kombination mit dem maXium® und der optimal angepassten Stromform SealSafe® IQ können Gefäße und Gewebebündel effektiv versiegelt und Gewebeschäden durch laterale Wärmeausbreitungen weitestgehend reduziert werden. Gewebeanhaftungen an den Kontaktflächen reduzieren sich ebenfalls auf ein Minimum. Für den notwendigen konstanten Druck auf das zu versiegelnde Gewebe sorgt eine am Griff befindliche Rastfunktion.

marSeal®-IQ-Instrumente bieten die optimale Grundlage für eine einfache und schonende Gewebeversiegelung mit der Möglichkeit der anschließenden Gewebetrennung — ohne Instrumentenwechsel. Aufgrund des modularen Systems mit verschiedenen Längen kommt marSeal® IQ bei laparoskopischen und offenchirurgischen Anwendungen zum Einsatz. Die zusätzliche Rotation des Rohrschaftes um 360 Grad ermöglicht eine besonders einfache Ausrichtung des Instrumentes und ein ermüdungsfreies Arbeiten. Aufgrund seiner vollständigen Zerlegbarkeit ist marSeal® außerdem einfach zu reinigen und bei 134 °C autoklavierbar.

Folgende marSeal®-IQ-Instrumente sind derzeit verfügbar: marSeal® IQ, marSeal® Slim IQ, marSeal® 5 IQ und marSeal® 5 plus. Fordern Sie hierzu unsere separaten Prospekte marSeal® und marSeal® 5 plus an!

Anwendungen von marSeal® IQ in der Gynäkologie:

- Laparoskopische suprazervikale Hysterektomie (LASH)
- Laparoskopisch assistierte vaginale Hysterektomie (LAVH)
- Totale laparoskopische Hysterektomie (TLH)
- Vaginale Hysterektomie
- Abdominale Hysterektomie
- Ovariektomie und Salpingektomie
- Adhäsiolyse
- $\bullet \ {\sf Zystektomie} \\$

Anwendungen von marSeal® IQ in der Allgemeinchirurgie:

- Kolektomie
- Nissen Fundoplikatio
- Gastrektomie
- Splenektomie
- Adrenalektomie
- Nephrektomie
- Cholezystektomie



marClamp®-Cut-IQ-Instrumente und maXium® — das Versiegelungssystem für schnelles und sicheres Arbeiten

Das wiederverwendbare Versiegelungsinstrument mar Clamp* Cut IQ ermöglicht Gewebepräparation, dauerhafte Versiegelung von Venen, Arterien und Gewebebündeln mit anschließender Trennung — ganz ohne Instrumentenwechsel!

Der in den Instrumenten integrierte Schalter löst nach dem Fassen des Gewebes automatisch den speziellen Versiegelungsstrom SealSafe* IQ aus, ein zusätzlicher Fußschalter ist nicht erforderlich.

Nach erfolgter Versiegelung wird der Strom unterbrochen, und es erfolgt ein akustisches Signal.

Die sterile Einmalklinge garantiert jederzeit ein optimales Schnittergebnis.

Fordern Sie hierzu unseren separaten Prospekt mar Clamp* Cut IQ an!

Anwendungen von marClamp® Cut IQ

in der HNO:

- Thyroidektomie
- Neckdissektion
- Laryngektomie

in der Gynäkologie:

- Lymphadenektomie
- Adhäsiolyse
- Zystektomie

in der Viszeralchirurgie:

- Kolektomie
- Gastrektomie
- Splenektomie
- Adrenalektomie
- Nephrektomie

in der Urologie:

- Zystektomie
- Hydrozele
- Blasenteilresektion

Das richtige Zubehör – die Basis für eine gelungene Operation



Schonend und exakt - die bipolare Schere marCut®

Noch mehr Sicherheit für Patienten: Mit der bipolaren Schere marCut® in Kombination mit dem maXium® und der Stromform Forfex steht Ihnen ein System zur Verfügung, mit dem Gewebe präzise, blutungsfrei und schnell getrennt werden kann. Da nur das Gewebe, das sich zwischen den Scherenblättern befindet, Teil des Stromkreises ist, wird der Energiebedarf bei Anwendungen mit marCut®, gegenüber dem monopolaren Verfahren, in erheblichem Maße reduziert. Das langlebige Scherenblatt mit seiner speziellen Oberflächenhärtung und der einseitigen Keramikbeschichtung sorgt für eine gleichbleibend scharfe Schneide, die mehrfach nachschärfbar ist. Sie erhalten marCut® in den Versionen "Standard", "Slim Line" und "Super Slim Line" — jeweils auch in unterschiedlichen Längen.

$non Stick\ red-bipolare\ Pinzetten\ mit\ Antihafteffekt$

Mit den neuen nonStick red können Sie bei allen offenchirurgischen Anwendungen, in Kombination mit den Stromformen MicroCoag und MacroCoag, eine bipolare Koagulation durchführen — ganz ohne Gewebeanhaftung, dauerhaft und sicher. Hierzu stehen Ihnen eine Vielzahl an verschiedenen Modellen zur Verfügung.

Fordern Sie hierzu unsere separaten Prospekte marCut* und nonStick red an!



Wir geben Ihnen die Technologie – Sie haben die Kontrolle



Schnell und sanft: Argon macht es möglich

In der Argon-Plasma-Chirurgie wird durch hochfrequenten Strom Argongas ionisiert. Dadurch entsteht ein leitfähiges Plasma. Das Resultat ist eine äußerst homogene, flexible und oberflächliche Koagulation. Der Argonstrahl wendet sich bei der Anwendung immer den blutenden, noch nicht koagulierten Gewebefeldern zu.

Dieser Vorgang begünstigt eine schnelle Hämostase, die gerade bei diffusen Blutungen unerlässlich ist.

So reduzieren Sie den Blutverlust und verkürzen die Operationsdauer entscheidend. Speziell für den Einsatz in der Endoskopie stehen Ihnen fraktionierte Ströme mit geringer Spannung zur Verfügung. Diese bieten Ihnen bei Eingriffen mit Gastrointestinal- und Tracheobronchialsonden ein Höchstmaß an Sicherheit und Effizienz.

Fordern Sie hierzu unseren separaten Prospekt MABS an!



Schluss mit Partikeln und Viren im OP-Feld: die Rauchgasabsaugung marVac®

Dank seiner speziellen Filtertechnologie filtert die marVac® Rauch und verbessert die Sicht und die chirurgischen Arbeitsabläufe. Die Absaugung erfolgt simultan mit der Aktivierung des Hochfrequenz-Chirurgiegerätes.

Individuelle Absaugparameter können direkt im Anwenderprogramm des HF-Gerätes maXium® aufgerufen und abgespeichert werden. Durch unterschiedliche Anschlussdurchmesser am Filter können verschiedene Schläuche ohne Adapter angeschlossen werden.

Die marVac* besticht außerdem durch seinen TURBO- und LAP-Modus und die Verbindungsmöglichkeit zu einer zentralen OP-Absaugung. Das maXium* sowie die Rauchgasabsaugung marVac* können Sie auf dem maXium*-Cart platzieren oder alternativ in Deckenstative integrieren.

Fordern Sie hierzu unseren separaten Prospekt marVac* an!





TURBO-Modus

Eine große Ansammlung von Rauch kann schnell und effektiv vom OP-Feld beseitigt werden.



LAP Mode

Automatische Reduzierung der maximalen Absaugleistung bei laparoskopischen Anwendungen.



\Longrightarrow

OP-Absaugung/Grundabsaugung

Die Parameter zur OP-Absaugung, Grundabsaugung und Nachlaufzeit können vor bzw. während der Anwendung eingestellt werden. Mit den Auswahltasten sind diese Parameter einfach veränderbar.



Modifikation von Parametern



Technische Daten maXium®

Netzanschluss	
Netzanschluss	$100 \text{ V} - 240 \text{ V} \pm 10 \%$
Netzstrom	max. 6,3 A
Netzsicherung	6,3 A
Nennfrequenzen	300/400/600 kHz
Leistungsaufnahme im Standby-Modus	40 Watt
Max. Leistungsaufnahme	600 Watt

Ausgangsleistung	
Schneide-Leistung	max. 360 Watt
Koagulations-Leistung	max. 320 Watt

Sicherheitssystem	
PCS und NE-Indikatoranzeige	
Fehlerlog	
Aktivierungslog	

Gewicht und Abmessungen		
Gewicht	8,3 kg	
Breite x Höhe x Tiefe	390 x 182 x 436 mm	

Technische Daten maXium® Beamer

Stromversorgung	über das maXium®
Gerätesicherung	M 1,6 A
Leistungsaufnahme	max. 40 Watt
Argon-Gasfluss bei CUT	0,1 bis 12 l/min \pm 20 % abschaltbar durch Einstellung auf 0,0 l/min
Argon-Gasfluss bei COAG	0,1 bis 12 l/min ± 20 % abschaltbar durch Einstellung auf 0,0 l/min
Leckströme NF	gemäß IEC 601, Teil 1 (wird zusammen mit maXium*-HF-Generator geprüft)
Typ Anwendungsteil	CF; defibrillationsfest
Betriebsart	Intermittierend INT 10 s/30 s entspr. 25 % ED

Gewicht und Abmessungen	
Gewicht	3,5 kg
Breite	390 mm
Höhe (ohne Kugelbolzen)	108 mm
Tiefe	425 mm

Technische Daten maXium® smart Cart

4 Potentialausgleichsanschlüsse (POAG) 4 Doppelrollen mit 2 Bremsen

Gewicht und Abmessungen	
Gewicht	40 kg
Breite x Höhe x Tiefe	755 x 1080 x 655 mm

Bezeichnung	Artikel-Nummer
maXium*, m-Version	80-042-00-04
maXium*, i-Version	80-042-02-04
maXium*, e-Version	80-042-04-04
maXium® B, m/i-Version	80-042-06-04
maXium® Beamer	80-044-00-04
Option bipolare TUR	80-093-00-04
Option SealSafe (nur für maXium® B)	80-093-03-04
Option Gastro (nur für maXium® B)	80-093-04-04
maXium® smart VAC, mit LAP-Mode, 220 V	80-062-00-04
maXium® smart VAC, 220 V	80-062-01-04
MCB-Verbindungskabel	80-091-01-04
maxium® smart Cart	80-048-00-04
Normschiene für maxium® smart Cart	80-048-01-04
Trenntransformator für maxium® smart Cart	80-048-02-04
Geräteaufnahme für maxium® white Edition	80-048-04-04
Gasflaschenhalter für maxium® smart Cart	80-048-05-04
Befestigungssatz für maxium* smart Vac	80-048-06-04

KLS Martin Group

KLS Martin Australia Pty Ltd.

Sydney · Australien Tel. +61 2 9439 5316 australia@klsmartin.com

KLS Martin Italia S.r.l.

Mailand · Italien Tel. +39 039 605 67 31 info@klsmartin.com

KLS Martin Nederland B.V.

Huizen · Niederlande Tel. +31 35 523 45 38 infonl@klsmartin.com

KLS Martin SE & Co. KG

Dubai · Vereinigte Arabische Emirate Tel. +971 4 454 16 55 middleeast@klsmartin.com

KLS Martin do Brasil Ltda.

São Paulo · Brasilien Tel +55 11 3554 2299 brazil@klsmartin.com

KLS Martin Japan K.K.

Tokio · Japan Tel. +81 3 3814 1431 info@klsmartin.com

KLS Martin SE & Co. KG

Moskau · Russland Tel. +7 499 792 76 19 russia@klsmartin.com

KLS Martin UK Ltd.

Reading · Vereinigtes Königreich Tel. +44 118 467 1500 info.uk@klsmartin.com

KLS Martin Medical (Shanghai) International Trading Co., Ltd.

Shanghai · China Tel. +86 21 5820 6251 info@klsmartin.com

KLS Martin SE Asia Sdn. Bhd.

Penang · Malaysia Tel. +604 261 7060 malaysia@klsmartin.com

KLS Martin Taiwan Ltd.

Taipei · Taiwan Tel. +886 2 2325 3169 taiwan@klsmartin.com

KLS Martin SE Asia Sdn. Bhd.

Hanoi · Vietnam Tel. +49 7461 706-0 info@klsmartin.com

KLS Martin India Pvt Ltd.

Chennai · Indien Tel. +91 44 66 442 300 india@klsmartin.com

KLS Martin de México, S.A. de C.V.

Mexiko-Stadt · Mexiko Tel. +52 55 7572 0944 mexico@klsmartin.com

KLS Martin LP

Jacksonville · Florida, USA Tel. +1 904 641 77 46 usa@klsmartin.com

KLS Martin SE & Co. KG Ein Unternehmen der KLS Martin Group

KLS Martin Platz $1\cdot 78532$ Tuttlingen \cdot Deutschland Postfach $60\cdot 78501$ Tuttlingen \cdot Deutschland Tel. +49 7461 706-0 \cdot Fax +49 7461 706-193 info@klsmartin.com \cdot www.klsmartin.com